

30.09.2022

Tag der Seelischen Gesundheit am 8. Oktober: "Die Kunst, gesund zu sein"

Unter dem Motto "Die Kunst, gesund zu sein" informieren die Städte Ludwigshafen, Frankenthal gemeinsam mit dem Rhein-Pfalz-Kreis seit mehr als 20 Jahren zu unterschiedlichen Themen rund um Seelische Gesundheit. In diesem Jahr beschäftigt sich der Tag der Seelischen Gesundheit am Samstag, 8. Oktober, mit dem Themenschwerpunkt Kinder in sucht- und seelisch belasteten Familien. Von 10 bis 16 Uhr erwartet an diesem Tag Besucher*innen in der Kreisverwaltung des Rhein-Pfalz-Kreises, Europaplatz 5 in Ludwigshafen, ein vielfältiges Programm aus Fach- und Filmvorträgen, begleitet von der Ausstellung "Wir sind da!".

Eröffnet wird der Tag der Seelischen Gesundheit um 10 Uhr von der Ersten Kreisbeigeordneten des Rhein-Pfalz-Kreises, Bianca Staßen, und Dr. med. Jörg Breitmaier, Ärztlicher Direktor im Krankenhaus Zum Guten Hirten in Ludwigshafen, für die Veranstalter*innen. Andrea Hilbert, Koordinatorin für Gemeindepsychiatrie der Stadt Ludwigshafen am Rhein, führt in die Ausstellung "Wir sind da!" ein.

Mit der Kampagne "Wir sind da!" machen Akteur*innen eines multidisziplinären Netzwerkes aus den Bereichen Psychiatrie, Beratung und Suchthilfe auf die besondere Situation von Kindern psychisch kranker- und suchtbelasteter Eltern aufmerksam. Im Mittelpunkt von "Wir sind da!" steht eine Ausstellung mit Plakaten des Kaiserslauterer Fotokünstlers Thomas Brenner, die Szenen und Aussagen von Kindern in unterschiedlichen Alltagssituationen zeigen und auf Hilfeangebote hinweisen. Ziel der Kampagne ist es, betroffene Kinder zu entlasten und deren Eltern zu unterstützen. Das Projekt wurde 2021 vom "Netzwerk Kinder psychisch und/ oder suchtbelasteter Eltern der Stadt und des Landkreises Kaiserslautern" gemeinsam mit Thomas Brenner entwickelt und umgesetzt. Die Ausstellung wird im Foyer der Kreisverwaltung bis Anfang November zu sehen sein.

Das Thema "Kinder in sucht- und seelisch belasteten Familien – Unterstützungsmöglichkeiten, Prävention und Resilienzfaktoren" stellt Dr. med. Rebekka Schwarz, Chefärztin der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik im St. Annastifts-Krankenhaus, um 11 Uhr in ihrem Vortrag in den Mittelpunkt. Sie referiert über besondere Belastungsfaktoren im Zusammenhang mit psychischen Erkrankungen und Suchterkrankungen im Familienkontext. Der Vortrag möchte unter anderem vermitteln, dass es kein Zeichen von Schwäche ist, Hilfe in Anspruch zu nehmen. Um 14 Uhr informieren Christine Wenz (Ludwigshafener Zentrum für individuelle Erziehungshilfen, LuZiE) und Irina Schäfer-Miling (Caritaszentrum Ludwigshafen) über Gruppenangebote für Eltern und Kinder in Ludwigshafen.

Um 13 und 15 Uhr ist der Dokumentarfilm "Wir sind hier!" von Andrea Rothburg zu sehen. Er zeigt, wie Kinder mit der psychischen Erkrankung ihrer Eltern umgehen. Die jungen Darsteller*innen sprechen über ihre Erfahrungen und machen anderen Kindern Mut, ihr Leben trotz der Erkrankung der Eltern zu meistern.

Informationsstände zu Beratungs- und Unterstützungsmöglichkeiten, Kreativ und Beschäftigungsangebote für Kinder und Familien und eine Chill-out-Ecke, in der man Musik nicht nur mit den Ohren hören, sondern mit Klangschalen und Monochord abschalten kann, runden das Programm ab. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei.

Der Tag der Seelischen Gesundheit wird unterstützt von der Sparkasse Vorderpfalz, der Sparkasse Rhein-Haardt, von der AOK Die Gesundheitskasse, der BASF SE und PrintArt.

